

BAD

exklusiv

4/2017

AUSGABE
NOVEMBER
DEZEMBER

FACHMAGAZIN FÜR ARCHITEKTEN, INNENARCHITEKTEN & BADPROFIS

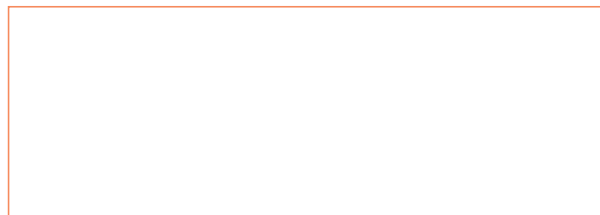
IHR LEBEN. IHR BAD.
BADSERIE KERAMAG ACANTO.



KERAMAG
Geberit Group

HAUSTEC HEFT 17
Österreichische Post AG
MZ 03 Z 03 5 0 9 6 M
HAUSTEC Fachmedien
1190 Wien, Billrothstr.79a
Retouren an PF 555, 1008 Wien
ISSN 1814-1773 EUR 5.-

www.haustec-online.at





frauenthal

EXPO 2018

24. – 26. JÄNNER

**SICHERN SIE SICH
IHR EXPO TICKET:
FRAUENTHAL-EXPO.AT**



**EXPO
GELÄNDE**

**LIEBERMANNSTRASSE 2,
2345 BRUNN AM GEBIRGE**

AUSSTELLER:

1A-INSTALLATEUR | ACO | AEG | AEROLINE | AIR FIRE TECH | ANTON EDER | ARTWEGER | AWT | BAD & ENERGIE | BETTE
BRINKO | BURGBAD | BWT | CONFORM | DANFOSS | DANSANI | DEUTSCHE-VORTEX | DUKA | DURAVIT | ESBE | F. EBNER
FERNOX | FRAUENTHAL SERVICE | GASOKOL | GEBERIT | GEORG FISCHER | GROHE | GRUNDFOS | HANSGROHE | HENKEL
HERZ ARMATUREN | HEWI | HONEYWELL | HUMMEL | HUTTERER & LECHNER | IDEAL STANDARD | IMI HYDRONIC
ENGINEERING | INSTALLATEUR SERVICE ZENTRUM | IP-INSTALLATIONSPRODUKTE | JUNKERS BOSCH | KALDEWEI
KE KELIT | KERMI | KONTINENTALE | KORADO | LAUFEN | LIVENTO | MANFRED RICHTER | MCZ | MEIBES | MHS | MKW
MOBIHEAT | NOVELAN | NOVELLINI | ÖAG | OCHSNER | PALME | PANASONIC | PENTAIR | POLOPLAST | POLYPEX | PROVEX
REFLEX | REHAU | ROTH | RUBINETTERIE BRESCIANE BONOMI | SCHELL | SHT | SIEMENS | SIMPLEX | SINUS | STEINBACHER
TACONOVA | UPONOR | VAILLANT | VILLEROY & BOCH | VOGEL & NOOT | WALRAVEN | WILO | ZEHNDER

Frauenthal-Gruppe: EXPO als fulminanter Jahresauftakt

Mit einer Hausmesse in internationaler Größenordnung und mit österreichischem Flair schafft die Großhandelsgruppe vom 24. bis 26. Jänner 2018 eine neue Branchenplattform. Organisatorin Beatrix Ostermann gewährt uns eine Vorschau auf diese Veranstaltung.

Das Aus für die Aquatherm war nicht der Auslöser für dieses Hausmessekonzept, sondern befeuerte diese Idee noch weiter.



Frauenthal Service AG Vorstand, Beatrix Ostermann und Ihr Team setzen voll auf diese Veranstaltung. Foto: Peitsch

„Ursprünglich hatten wir die Woche vor der Aquatherm geplant, durch die Absage können wir nun diesen Termin nützen und schaffen uns so etwas mehr Zeit für die Vorbereitungen“, so Beatrix Ostermann, Vorstand der Frauenthal Service AG. Erklärtes Ziel der EXPO ist eine inspirierende Leistungsschau, die Impulse für eine erfolgreiche Zukunft aller Beteiligten bieten. Die Frauenthal-EXPO findet auf der „Brunner Wies´n“ nahe am Campus 21 in einer aus Deutschland angemieteten temporären Messehalle mit einer Hallenfläche von 3.700 m² und mit angedockten Show-Trucks statt. Insgesamt präsentieren sich 70

Aussteller und die 3 Marken der Frauenthal-Gruppe. Der Standort wurde durchdacht gewählt, da er einerseits über Autobahnzugang sowie ausreichend Parkplätze verfügt und andererseits nur wenige hundert Meter vom Frauenthal Standort Perchtoldsdorf entfernt liegt. „Wir wollen natürlich die Gelegenheit nützen unsere Besucher auch zum größten Logistikzentrum zu shuttleln und ihnen eine Blick in das größte SHK-Großhandels-Callcenter Österreichs zu ermöglichen“, erläutert Beatrix Ostermann.

„Die Aquatherm war für uns nicht der Auslöser dass wir die EXPO machen, dass sie abgesagt wurde war uns nicht unangenehm, aber wir hatten im Plan diese Branchenplattform zu installieren. Jetzt schauen wir einmal es gut auf die Beine zu bringen und dann analysieren und schauen wir weiter“, so Ostermann.

Insgesamt wird es 85 Präsentationsflächen von den 70 Industriepartnern und den 3 Marken der Großhandelsgruppe, sowie

ein attraktives Rahmenprogramm mit Impulsvorträgen, Produktpräsentationen und einem gemütlichen Messeausklang geben. „Fachliche Information und soziales Beziehungsmanagement stehen unserer Kultur folgend bei der EXPO im Mittelpunkt“, so der Frauenthal Vorstand. Erwartet werden an den zweieinhalb Messtagen rund 3.500 Installateure. Am Mittwoch startet man am Vormittag mit der HTL Pinkafeld und erwartet dann Kunden aus dem Zentralraum Österreichs neben den Kunden aus dem Großraum Ostösterreich. Der Donnerstag und Freitag bis Mittag steht für alle Kunden offen. Die Gratistickets erhalten Installateure und ihre Mitarbeiter von den Fachberatern und Außendienstmitarbeitern von SHT und ÖAG. Obwohl sich die Ausstellerliste wie das who is who der Branche liest, sind auch interessante Nischenanbieter dabei, die einen Messestand auf einer Fachmesse gar nicht finanzieren könnten.

Obwohl als reine Fachmesse konzipiert, sind die Bedürfnisse der Konsumenten immer mit im Fokus. Installateure sollen die Möglichkeit bekommen sich über neue Produkte und Lösungen zu informieren, mit denen sie bei ihren Kunden punkten können. „Hier geht es beispielsweise um ökologische Trends, den Einzug von Hightech und smarten Lösungen bei Bad und Heizung. Kurz, um eine Fülle von Angeboten, die Konsumenten überzeugen in eine neue Wellness- oder Energielösung zu investieren,“ so Ostermann über das Ausstellungskonzept.

INNOVATIVES UND AKTUELLES

Natürlich werden sich die Frauenthal Service AG sowie die Marken SHT, ÖAG und Kontinentale ebenfalls umfangreich präsentieren und mit einigen Innovationen, wie etwa dem „Projection Mapping“, einem Musterbad in welchem auf Knopfdruck die unterschiedlichsten Oberflächen und Farben projiziert werden können, überraschen. Auch die ISZ als neue Dachmarke für die 90 Abholmärkte der Gruppe wird vorgestellt werden. In diesen Abholmärkten findet man jeweils 2 Verkaufspulte für SHT und ÖAG. „Denn nur wenige Kunden kaufen bei beiden Marken und daher ist das Beziehungsmanagement sehr wichtig“, erklärt Ostermann. Ein weiteres Highlight wird die Präsentation der neuen Dachmarke für die insgesamt 25 Schauräume der Gruppe sein, wodurch die Bewerbung beim Endkunden effizienter erfolgen kann.

„Mit der Frauenthal EXPO gelingt uns eine win-win-win-Situation. Installateure, Planer und Architekten finden hier die Neuheiten der wichtigsten Player der Branche, die herstellende Industrie bekommt eine spektakuläre Bühne für ihre Produktinnovationen und die Frauenthal Handel Gruppe kann ihr umfangreiches Leistungsportfolio einem breiten Publikum vorstellen,“ erklärt Beatrix Ostermann stolz. Nach der EXPO wird die Veranstaltung analysiert und über die Zukunft entschieden werden, dennoch ist Ostermann zuversichtlich, dass es zu einem Zweijahresrhythmus der Frauenthal EXPO kommen könnte, da das Echo von Kunden und Industrie nach der ersten Ankündigung bereits sehr positiv war. ><